

Tätigkeitsbericht des Referenten für Schulschach der Saarländischen Schachjugend, Mark Hubertus

Seit der Jugendversammlung im April 2024 war ich in meiner Funktion als Referent für Schulschach der Saarländischen Schachjugend in vielfältiger Weise aktiv, um das Schulschach im Saarland weiter zu fördern und zu vernetzen. Im Folgenden gebe ich einen Überblick über die wichtigsten Aktivitäten des vergangenen Jahres:

1. Teilnahme am Deutschen Schulschachkongress in Magdeburg (8.–10. November 2024)

Im November nahm ich am Deutschen Schulschachkongress in Magdeburg teil, der zentrale Fortbildungs- und Netzwerktreffpunkt für Schulschachakteure in Deutschland. In zahlreichen Vorträgen, Workshops und Gesprächen konnte ich neue Impulse und Ideen für die schulische Schacharbeit im Saarland mitnehmen und Kontakte zu anderen Schulschachreferenten und -initiativen ausbauen. Der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Bundesländern war sehr bereichernd und wird in die zukünftige Arbeit einfließen.

2. Schulschachpokal (27. November 2024)

Gemeinsam mit dem Schachclub Turm Illingen organisierte und leitete ich den Schulschachpokal, der am 27. November 2024 stattfand. Mit 38 gemeldeten Mannschaften und insgesamt 164 Schülerinnen und Schülern war das Turnier ein voller Erfolg. Die Veranstaltung verlief reibungslos und wurde sowohl von den teilnehmenden Schulen als auch den betreuenden Lehrkräften sehr positiv aufgenommen. Der Pokalwettbewerb bietet insbesondere auch Neueinsteigern unter den Schulen eine gute Gelegenheit, erste Wettkampferfahrung zu sammeln.

3. Schulschachpatentkurs (7.–8. März 2025)

Am 7. und 8. März 2025 fand im Saarland ein Schulschachpatentkurs der Deutschen Schulschachstiftung statt, dessen Organisation und Durchführung ich übernahm. Als Referent konnte Patrick Wiebe gewonnen werden. Der Kurs richtete sich an Lehrkräfte und pädagogisches Personal unterschiedlicher Schulformen. Insgesamt nahmen 15 Personen teil. Die Fortbildung diente dem Erwerb methodisch-didaktischer Kompetenzen zur Einführung und Umsetzung von Schachunterricht an Schulen. Die hohe Motivation und das Engagement der Teilnehmenden stimmen zuversichtlich, dass weitere Schulschachangebote im Saarland entstehen werden.

4. Saarländische Schulschachmeisterschaften

Ein zentraler Höhepunkt des Schulschachjahres waren erneut die Saarländischen Schulschachmeisterschaften, die ich mit Unterstützung der Saarländischen Schachjugend organisierte und durchführte. Die Meisterschaften fanden getrennt für Grundschulen und weiterführende Schulen statt und erfreuten sich großer Resonanz:

- **Grundschulen:** Do. 13. März 2025, Grundschule Ost, Saarbrücken, 20 teilnehmende Mannschaften,

- **Weiterführende Schulen:** Fr. 14. März 2025, Gymnasium Ottweiler, 33 Mannschaften

Diese Meisterschaften verdeutlichen die wachsende Bedeutung des Schachs im schulischen Umfeld. Besonders erfreulich ist die anhaltend hohe Beteiligung, die das große Interesse am Schulschach und die gute Arbeit an den Schulen widerspiegelt.

Ausblick

Für das kommende Schuljahr ist geplant, die bestehenden Angebote zu verstetigen und weiter auszubauen. Insbesondere die Vernetzung der Schulen mit Schulschachangeboten sowie die Intensivierung der Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen mit aktiver Jugendarbeit stehen im Fokus. Für November ist erneut eine Teilnahme am Deutschen Schulschachkongress geplant. Ich danke allen Unterstützern und Beteiligten für ihre engagierte Mitarbeit im Dienste des Schulschachs im Saarland.

Mark Hubertus

Referent für Schulschach der Saarländischen Schachjugend